

Information (200)(2)		
nach Artikel 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person		
Verantwortlicher	Stadt Korschenbroich, Der Bürgermeister	
hier handelnd durch: Kontaktdaten	Amt 66 - Tiefbau und Straßenverkehr – Don-Bosco-Str. 6 41352 Korschenbroich Telefon: 02161 / 613 - 242 E-Mail: Christoph.Herchner@korschenbroich.de Die Datenschutzbeauftragte der Stadt Korschenbroich	
Datenschutzbeauftragte/r	Sebastianusstraße 1 41352 Korschenbroich Telefon: 02161/ 613-269 E-Mail: datenschutz@korschenbroich.de	
Zweck/e der Datenverarbeitung	 Planung, Entwurf, Bau, Erhaltung und Betrieb von Verkehrsflächen, Ingenieurbauten, Verkehrsleiteinrichtungen, Lichtsignalanlagen, Straßenbeleuchtung und Spielplätzen Erschließung städtischer Grundstücke zur Bereitstellung von Wohnland Halteverbote einrichten, Straßensperrungen errichten Einrichtung kleinerer Baustellen Koordinierung und Genehmigung aller Bauarbeiten im öffentlichen Straßenraum Ausstellung von Sondernutzungsgenehmigungen Bearbeitung von Anträgen für Großraum- und Schwertransporte Abschluss von Gestattungs- und Straßenbenutzungsverträgen Führen des Straßenbestandsverzeichnisses und einer Straßendatenbank Erteilung von Parkberechtigungen für Bewohner, Handwerker und Schwerbehinderte Führung Wirtschaftswegekataster Vermietung Raderbroicher Spielplatz Vermietung Fahrradboxen Bahnhof Korschenbroich/Kleinenbroich Ahndung von nicht genehmigter Sondernutzung 	
Rechtsgrundlage/n für die Datenverarbeitung	 Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO ggfs. i.V.m. den Vorschriften nachfolgender Gesetze/Verordnungen: Baugesetzbuch Straßen- und Wegegesetz NRW (StrWG NRW) Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Straßenverkehrsordnung (StVO) Straßenverkehrs-Zulassung-Verordnung (StVZO) Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV StV) Personenbeförderungsgesetz (PBefG) Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Korschenbroich vom 10.12.2019 	



Rechtsgrundlage/n für die Datenverarbeitung	 Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Korschenbroich vom 31.05.2006 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Stadtgebiet Korschenbroich vom 10.12.2010 Nutzungsbedingungen VEMAGS Verfahrens-Modul Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten	Interne Weitergabe innerhalb der Stadt Korschenbroich, soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist, die Weitergabe zur Erfüllung unserer Aufgaben benötigt wird bzw. wenn die Zweckbindung der Datenerhebung die Weitergabe abdeckt. Folgende Empfänger werden beteiligt: – Erlaubnisnehmer, Beschwerdeführer – Polizei – Telekommunikationsunternehmen – Rhein-Kreis Neuss (Verfahrensaustausch von Informationen) – Rechtsanwälte
Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation	Gerichte Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.
Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer	Die Daten werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gespeichert, das heißt, dass Daten nur so lange verarbeitet und gespeichert werden, wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist. Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung, sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.
Pflicht zur Bereitstellung von Daten und mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung	Soweit keine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten besteht, müssen der Stadt Korschenbroich zur Aufgabenerfüllung nur diejenigen persönlichen Daten zur Verfügung gestellt werden, die für die Erfüllung der Aufgabe beziehungsweise der Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind. Sind diese nicht vollständig, so kann es sein, dass Leistungen nicht oder nur teilweise gewährt werden können, entzogen werden oder dass sich die Bearbeitung des Anliegens verzögert oder der Antrag nicht
Rechte der betroffenen Person	weiterbearbeitet werden kann. Betroffene Personen haben bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte: Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO), Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO), Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO), Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)



Widerrufsrecht bei Einwilligung	Sofern die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligungserklärung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erfolgt, kann die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, Art. 7 Abs. 3 DSGVO. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass eine Weiterbearbeitung ihres Anliegens nach Widerruf ggfs. nicht mehr möglich ist. Bitte richten Sie Ihren Widerruf schriftlich an die o.a. Kontaktadresse.
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2–4 40213 Düsseldorf Telefon: 0211-38424-0 Fax: 0211-38424-10 Email poststelle@ldi.nrw.de Internet www.ldi.nrw.de